

# AZ



## ARBEITERINNEN ZEITUNG

Dezember 2022

**Zeitung der MLGS Marxistisch-Leninistische Gruppe Schweiz**

Impressum | Kontakt | ViSDP:

Arbeiterbildung Zürich, 8000 Zürich

**Mail: [info@MLGS.ch](mailto:info@MLGS.ch) | [www.MLGS.ch](http://www.MLGS.ch) | [www.ICOR.info](http://www.ICOR.info)**

## **Akute Gefahr eines atomaren 3. Weltkrieg Werk tätige aller Länder vereinigt euch! Inflation und Krieg - 2 Seiten einer Medaille**



**Bild:** Demonstration gegen den imperialistischen Krieg in Basel

An verschiedenen Orten der Welt entbrennt der Kampf zwischen den Imperialisten, wie im südchinesischen Meer, in der Ukraine. Es zeigt sich aber auch wie im Iran, das Volk will sich nicht weiter unterdrücken lassen und ruft nach einer Welt ohne Ausbeutung und Unterdrückung. Die Ukraine ist der Austragungsort eines Kriegs zwischen zwei imperialistischen Lagern – EU, USA, NATO und Russland – die derzeit zeigen, dass sie zu allem bereit sind. Die NATO bereitet die Kündigung der NATO-Russland-Grundakte vor, in der sich die NATO unter anderem verpflichtet, keine Atomwaffen in Osteuropa zu stationieren.

Es ist ein ungerechter Krieg von beiden imperialistischen Seiten auf dem Rücken der Bevölkerung. Es ist ein Angriffskrieg des neuimperialistischen Russland, von der Ukraine ein geführter Stellvertreterkrieg von NATO und EU. Es ist auch kein plötzlicher Akt seit dem 24. Februar 2022, sondern nur der Ausdruck, dass die imperialistischen Kräfte ihre Krisenhaftigkeit nur noch mit Krieg austragen konnten.

Den Imperialist:innen geht es nicht um Freiheit, um Menschenrechte, sondern darum ihre jeweiligen Territorien zu verteidigen und auszubauen.

## **USA, EU und Nato - keine Friedensengel**

Mit kaum zu überbietender Heuchelei und Demagogie spielt sich nunmehr die NATO mit den USA an der Spitze auf, als ob sie das Selbstbestimmungsrecht der Nationen und die Menschenrechte verteidigen, ja verkörpern würde. Die Besetzung Zyperns, der Krieg in Ex-Jugoslawien, im Kosovo, in Afghanistan, im Irak durch NATO und USA, ihre Brandstiftung durch die Osterweiterung der NATO und an vielen Stellen der Welt spricht die wahre Sprache dieser imperialistischen Politik. Das neuste Beispiel der Heuchelei: Bisher gibt es keine Massnahmen der Schweiz gegen den Iran, wo inzwischen Menschen wegen Ihres Protest an der Regierung hingerichtet werden oder eine Kritik am Giftgasanschlag auf Rojava.

## **Lassen wir uns nicht vor den Karren imperialistischer Kräfte ob Russland, der USA, EU oder Nato spannen**

Die ukrainische Selenskyj-Regierung ist weder demokratisch noch unterstützenswert. Warum kann Selensky eigentlich so selbstbewusst mit Forderungen nach schweren Waffen auftrumpfen? Selensky trägt den Krieg aus, den die EU und die NATO führen wollen gegen den Einfluss Russlands als neu-imperialistisches Land. Die Arbeiterklasse und die breiten Massen werden dort wie in allen kapitalistischen Ländern ausgebeutet und unterdrückt. Die Bevölkerung der Ukraine ist trotz des Reichtums des Landes an Rohstoffen eines der ärmsten Europas. Kommunistische Symbole zu zeigen ist in der Ukraine strafbar und verboten. Fackelmärsche zu Ehren von Hitler-Kollaborateuren, ist dagegen erlaubt und wird begrüßt. Wolodymyr Selenskyj unterstützte die brutale Unterdrückung des Bergwerksoligarchen gegen Streikführer in seiner Heimatstadt.

## **Imperialismus bedeutet Krieg nach Aussen und Reaktion nach Innen**

Diese Gesetzmäßigkeit kann erst der Sozialismus beenden.

---

## **Wer ist die MLGS?**

Die Marxistisch-Leninistische Gruppe Schweiz setzt sich für eine sozialistische Schweiz und die vereinigten sozialistischen Staaten der Welt ein. Echter Sozialismus hat für uns nichts mit dem angeblichen Sozialismus, in der Sowjetunion und der DDR ab den späten 50iger zu tun. Sozialismus hat für uns auch nichts mit dem neuimperialistischen Russland gemein, welches Kommunist:innen verfolgt und wo die Werktätigen unterdrückt und von der kapitalist:innen ausgebeutet werden. Wir wollen eine Gesellschaft in der Ausbeutung und Unterdrückung der Vergangenheit angehören. Sozialismus heisst Völkerfreundschaft und internationale Solidarität! Dazu ist es nötig eine starke revolutionäre Organisation der Arbeiter aufzubauen. Mach mit! Stärkt die MLGS!

Doch heute kann eine kämpferische weltweite Friedensbewegung sich den Kriegsvorbereitungen entgegenstellen und den Ausbruch zu einem Steppebrand verzögern oder verhindern. Inflation, Umweltkatastrophen, Kriege, Hunger, Wasserknappheit....all das hat seine Wurzel im Imperialismus. Nehmt Ihnen die Welt aus der Hand, eh sie verbrannt.

## **Die ICOR Organisation KSRD, Ukraine schreibt dazu:**

*„Wir, die proletarisch-revolutionären Organisationen der Welt, verurteilen den Militarismus der Imperialisten aufs Schärfste, denn hinter ihren Behauptungen von Gerechtigkeit oder „Vergeltung“ verbergen sich Eigeninteressen und der Wunsch, ihre Ziele auf Kosten des Lebens der Arbeiter zu erreichen. Das gilt für den Westen, für Russland und für jeden anderen Imperialismus.*

Die Losung des KPD (Kommunistische Partei Deutschlands) Gründers Karl Liebknechts 1914 ist aktueller denn je: **„Diesem System keinen Mann und keinen Groschen!“**, als einziger im Reichstag stimmte er gegen die Kriegskredite.

***Russland, USA, EU und NATO: Hände weg von der Ukraine! Schluss mit den russischen Bombardements und Rückzug der russischen Truppen!***

***Auflösung der NATO und aller imperialistischen Militärbündnisse!***

***Kampf für das Selbstbestimmungsrecht der Völker, für Frieden, Völkerfreundschaft, echten Sozialismus!***

***Es lebe die Freundschaft zwischen den ukrainischen und russischen Völkern!***

***Proletarier:innen aller Länder vereinigt euch\****  
***Proletarier:innen aller Länder und Unterdrückte vereinigt euch!***